Wiener Rathaus-Korrespondenz.
I. Neues Rathaus. Tel. 21.360.
Herausg. u. verantw. Redakteur: R. Jehle.
19. Jahrg. Wien, Montag, 28. Juni 1909.

Aus dem Rathause. Am Donnerstag den 1. d. wird aus den Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr der Staats-Eisenbahn-Gesellschaft Eduard Weber und Matthias John die Ehren-Medaille für 25 jährige verdienstliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens überreicht werden.

Verwertung der Wasserkräfte des Ennsflusses. V. B. Dr. Porzer wird dem Gemeinderate in seiner nächsten Sitzung folgenden Antrag vorlegen: Auf Grund des vorliegenden, von der Direktion der städtischen Elektrizitätswerke verfassten Projektes für die Verwertung der Wasserkräfte des Ennsflusses zur Erzeugung elektrischer Energie ist um die zu dessen Ausführung erforderliche wasserrechtliche Bewilligung einzuschreiten.

Der Statthalterei in Graz liegen bereits 5 Projekte über die Ausnützung des Ennsgefälles zur wasserrechtlichen Verhandlung vor, von welchen 3 der Gemeinde Wien angeboten wurden. Die Erwerbung des Projektes Rhomberg wurde mit Gemeinderatsbeschluss vom 11. Juni l. J. abgelehnt.

Mit dem vorliegenden Antrage will die Gemeinde sich die Möglichkeit sichern, die Kraftanlage der Enns für ihre Zwecke zu verwerten. Die Ausführbarkeit des Projektes kann erst beurteilt werden, wenn die wasserrechtliche Bewilligung erteilt worden ist und deren Bedingungen bekannt sind u. wenn ein Detailprojekt ausgearbeitet ist, auf Grund dessen die Kosten- und Rentabilitätsfrage beurteilt werden kann. Die Baukosten werden auf rund 60 Millionen Kronen geschätzt.

Die Gesundheitsverhältnisse Wiens. In der am letzten Samstag abgehaltenen Sitzung der städtischen Amts- u. Anstaltsärzte erstattete Oberstadtphysikus Dr. Szongott den Sanitätsrapport für den Monat Mai l. J. Die Gesundheitsverhältnisse der Stadt waren im Berichtsmonate recht günstig, indem sowohl die Sterblichkeit wie auch der Krankenstand einen verhältnismäßig starken Rückgang erfahren haben. In die armenärztliche Behandlung sind 10930 Fälle gegen 12762 im Vormonate und 11290 im Mai des Vorjahres zugewachsen. Auf die entzündlichen Krankheiten der Atmungsorgane entfielen 2598, auf jene der Verdauungsorgane 1570 Fälle, auf Lungentuberkulose u. Skrophulose 694 Fälle. Die der Anzeigepflicht unterliegenden Infektionskrankheiten weisen bis auf Scharlach eine geringe Ausbreitung auf. Von den 3685 angemeldeten Fällen (gegen 3272 im Vormonat u. 5137 im Mai des Vorjahres) entfielen auf Scharlach 597, Diphtherie u. Croup 299, Typhus 11 (darunter 3 ortsfremd), Rotlauf 213, Masern 1535, Keuchhusten 228, Varizellen 162, Mumps 216, Röteln 381 Fälle. Im Berichtsmonate starben 3218 Personen, von denen 50·34 dem männlichen u. 49·66 Prozent dem weiblichen Geschlecht angehörten. Im Vormonat wurden 38 landesgerichtliche u. 79 sanitätspolizeiliche Obduktionen vorgenommen.

Öst. Ingenieur u. Architekten Verein. (Fachgruppe der Bau- u. Eisenbahn-Ingenieure). Donnerstag den 1. Juli findet eine Besichtigung des Reservoirs der 2. Kaiser Franz Josef Hochquellenleitung am Hungerberg in Grinzing statt. Zusammenkunft 5 Uhr nachm. beim Straßenbahnhof Grinzing.

Eine größere Exkursion findet Sonntag den 4. u. Montag den 5. Juli in das landschaftlich so schöne Steyrtal statt, wo die größten Eisenbetonbogenbrücken im Bau sind, die in Österreich zur Ausführung gelangen. Das Programm umfasst verschiedene Besichtigungen in Steyr, dann die hervorragendsten Bauobjekte der im Bau befindlichen Lokalbahn von Agonitz nach Klaus, sowie eine Besichtigung der Wasserkraftanlage im Steyrdurchbruch (Kirchdorfer Portlandzementwerk). Die dortigen Bauunternehmungen haben sich erbötig gemacht, die Gäste gastlich zu empfangen und die Führung zu übernehmen. Auf der Steyrtalbahn stellt einen Sonderzug zur Verfügung. Den teilnehmenden Mitgliedern des Vereines an dieser Studienreise hat das k. k. Eisenbahnministerium eine 50 %ige Fahrpreisermäßigung eingeräumt, so dass sich der Schnellzugsfahrpreis für die Rundfahrt ab Wien II Kl. auf etwa 20 K (III Kl. etwa 11 K.) stellt. Die Teilnahme ist der Kanzlei des Vereines bis 30. ~~Juli~~ Juni mittags anzuzeigen. Von Mitgliedern eingeführte Gäste willkommen.

Aus den Bezirksvertretungen. Die Bezirksvertretung Mariahilf hält am 30. d. 5 Uhr nachmittags im Gemeindehause Amerlingstraße 6, jene des Bezirkes Neubau am 1. Juli halb 5 Uhr nachmittags im Gemeindehause Neubaugasse [illegible] eine öffentliche Sitzung ab.